

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 9 (1933)

Heft: 46

Artikel: Der schwarze Panther : Irrfahrten eines Entwichenen

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-752592>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der schwarze Panther im Raubtierhaus des Zürcher Zoos

1. 12. Oktober. Das Panterweibchen entwicht nachts durch den Ventilationsschacht des neuen, sehr geräumigen Raubtierhauses im Zürcher Zoologischen Garten. Am Morgen ist es nirgends mehr zu finden.
2. 13. Oktober. Der Wald des Zürichbergs wird von den Aengstlichen gemieden. Die Mutigen suchen nach dem Umsort! Aber ein Bauer sieht ihn auf den Apfelbaum in Nachbars Garten.
3. 14. Oktober. Heute auf dem Batterieweg, ganz in der Nähe des Kürhauses, begegnet ein vegetarischer Spaziergänger dem Panther – aber nein – das Unfug wurde von nahem gesehen zu einem Baumast. Ein Arbeiter hingegen hat den Baumast – und den Panther gleich darauf natürlich am gleichen Ort auch noch erblickt.
4. 15. Oktober. Bewohner des kleinen Winkelhauses unterhalb der Höhe des Dürrenbergs hinterlassen Spuren im Lehm. Ein Sachverständiger erkennt hinterher die Urheber der Spuren: 3 Nebe.
5. 16. Oktober. In Wittenbach nicht, dafür in einem Villengebiet am Zürichberg. Die Besitzerin, hinter dem Tüllgardinen hervorkuckend, hat ihm eigenhändig gesessen.
6. 18. Oktober. Der Panther spaziert auf dem Pfannenstiel.
7. 19. Oktober. Ein Automobilist sieht ihn in Meilen! Klar! Von Pfannenstiel nach Meilen. Das ist ein schöner Spaziergang auch für Panther.
8. 19. Oktober. Heimweg nach Zürich. Nach dem Zürichhorn! Eine Spaziergängerin erblickt ihn da. Man zeigt ihr eine Photo des Tiers. Sie wiederum – vielleicht hat sie einen Schwanz für den Panther gehabt.
9. 20. Oktober. Inzwischen ist der Füllschling über den See gelangt. Nach Horgen! Ob er die Fähre bestiege, oder ob er schwamm, ist unsicher. Jedenfalls hat ihn eine liebe Hausfrau in der Flüe rumoren hören.
10. 20. Oktober. Hörten? Nein! Das Tier steckt in einem Tobel oberhalb Dübendorf. Die Spuren verschwinden in einem Puschelklo! Armer Fuchs.
11. 20. Oktober. Wieso? Er ist ja in Weizikon und nagt an einem Knochen. So sagte Frau Meier in Oberdorf.
12. 20. Oktober. Mit dem Knochen war nichts los, denn das Pantertier stürmt noch am gleichen Tag einen Chitengelstall in Tann bei Rüti. 3 Chitengi sind tot! Verkehrsunfall?



16

Der schwarze Panther Irrfahrten eines Entwichenen

Am 12. Oktober ist aus dem Zürcher Zoo das schwarze Panterweibchen entwichen. Bis



übersehen oder haben vermutet, ihn gesehen zu haben. Die widersprechendsten Nachrichten tauchten auf. Wer kennt sich noch aus. Unsere Zeichnung gibt – an Hand der Zeitungsnachrichten vom 12. Oktober bis heute – eine Übersicht und Zusammenfassung der weitverzweigten zürcherischen Panthereignisse oder Panterlaide oder Pantherei. Alles so verbürgt, wie Zeitungsnachrichten vorherrschen können.

Bodenständige Zürcher

